# Aufgabe 1 "Superstar"- Dokumentation

## 37. Bundeswettbewerb Informatik 2018/19 - 1. Runde

Sebastian Baron, Simon Fiebich, Lukas Rost Team-ID: 00036

26. November 2018

## **Inhaltsverzeichnis**

1	Lösungsidee         1.1 Anzahl der Anfragen	<b>1</b> 2
2	Umsetzung	2
3	Beispiele	3
4	Quellcode	4

### 1 Lösungsidee

Zunächst bietet es sich an, die Eingabe in einen Graphen umzuwandeln. Die Knoten entsprechen dabei den TeeniGram-Mitgliedern. Eine gerichtete Kante verläuft von einem Knoten x zu einem Knoten y genau dann, wenn x y im TeeniGram-Netzwerk folgt. Für das in der Aufgabenstellung gegebene Beispiel ergibt sich folgender Graph (Namen abgekürzt):



Mithilfe dieses Graphen kann nun ein Superstar gefunden werden. Dafür verwendet man eine modifizierte Version der Tiefensuche. Dazu wählt man einen beliebigen Knoten (z.B. den ersten) als Startpunkt start aus. Man setzt außerdem die Existenz einer Funktion hasEdge(x,y) voraus, die angibt, ob es eine an x beginnende und an y endende Kante gibt. Diese Funktion stellt die einzige Zugriffsmöglichkeit auf die Kanten dar, während die Knoten vorher bekannt sind. Außerdem muss eine Liste visited vorhanden sein, die die schon besuchten Knoten angibt und am Anfang leer ist.

Dann ruft man folgenden Algorithmus mit den Parametern start und null auf:

```
function MODIFIEDDFS(start,parent)
   Füge start zu visited hinzu
   next \leftarrow erster noch nicht besuchter Knoten, für den HASEDGE(start,next) gilt
   if next existient then
       return MODIFIEDDFS(next,start)
                                                 ⊳ rekursiv zum nächsten Knoten absteigen
   else
                                                           ⊳ start möglicherweise Superstar
       for all Knoten u in visited do
                                            ⊳ keine Kanten zu besuchten Knoten existieren
          if HASEDGE(start,u) then
             return kein Superstar
          end if
       end for
       for all Knoten k (ohne start und parent) do
                                                              \triangleright alle k haben Kante zu start
          if not HASEDGE(k, start) then
             return kein Superstar
          end if
       end for
       return start
                                                                       \triangleright start ist Superstar
   end if
end function
```

Dieser Algorithmus steigt sozusagen immer weiter über die erste ausgehende Kante des aktuellen Knotens zum nächsten Knoten hinab. Dabei vermeidet er Kanten, die zu schon besuchten Knoten führen. Hat der aktuelle Knoten keine ausgehenden Kanten (unabhängig davon, ob diese zu schon besuchten Knoten führen), könnte dieser Knoten (und nur dieser Knoten) ein Superstar sein.

Andere Knoten kommen dafür nicht in Frage, da ihnen dann auch der aktuelle Knoten folgen müsste. Dies tut er jedoch nicht, da er keine ausgehenden Kanten hat. Nun muss man den aktuellen Knoten nur noch darauf überprüfen, ob alle anderen Knoten ihm folgen (bzw. er von allen Knoten eine eingehende Kante besitzt). Ist auch dies der Fall, handelt es sich beim aktuellen Knoten tatsächlich um einen *Superstar*.

#### 1.1 Anzahl der Anfragen

Die Anzahl der gestellten Anfragen kann als ungefähr äquivalent bzw. proportional zur Laufzeit betrachtet werden. Somit handelt es sich hier zugleich um eine Laufzeitbetrachtung.

#### Literatur

- [1] Wikipedia-Artikel zur Tiefensuche, https://de.wikipedia.org/wiki/ Tiefensuche
- [2] Steven S. Skiena: The Algorithm Design Manual, ISBN 978-1-84800-069-8, Kapitel 5 beschäftigt sich u.a. mit Tiefensuche.

## 2 Umsetzung

Das Programm wurde in Java geschrieben und mit Java 10 kompiliert. Die im Unterordner out/artifacts bereitstehende .jar-Datei lässt sich mit einer Java-Version größer oder gleich 10 ausführen. Bei Neukompilierung läuft das Programm aber auch ab Java 8. Bei der jar-Datei handelt es sich um ein Konsolenprogramm.

Das Programm besteht aus vier Klassen.

- Main. Diese Klasse ist die Hauptklasse, die alle anderen Klassen aufruft.
- SuperstarHelper. Diese Klasse übernimmt Eingabe und Ausgabe.
- Graph. Diese Klasse implementiert den abstrakten Datentyp Graph und beherbergt den eigentlichen Algorithmus.
- Vertex. Diese Klasse repräsentiert einen Knoten mitsamt Inhalt und Adjazenzliste.

Zunächst wird beim Aufruf des Programms die main-Methode der Klasse Main aufgerufen. Diese erzeugt einen SuperstarHelper und führt dessen Methoden in der richtigen Reihenfolge aus.

Der SuperstarHelper erfragt zunächst mithilfe eines grafischen JFileChooser-Dialogs die Eingabedatei. Anschließend wird diese durch einen BufferedReader eingelesen. Zunächst wird eine Liste der Knoten erstellt. Gleichzeitig wird eine HashMap erstellt, die beim Hinzufügen der Kanten eine einfache Zuordnung von Name zu Knoten ermöglicht. Aus den Knoten wird nun ein Graph-Objekt erzeugt. Anschließend wird dessen modifiedDFS()-Methode aufgerufen und auf Grundlage dieses Algorithmus eine Ausgabe generiert.

Die Graph-Klasse repräsentiert einen Graphen und behrebegt gleichzeitig den eigentlichen Algorithmus. Sie enthält eine Knotenliste, eine Liste der besuchten Knoten, einen Verweis auf den Startknoten sowie einen Anfragezähler. Wichtig ist hier die Methode hasEdge(), die eine Anfrage durchführt und dabei den Anfragezähler inkrementiert. Die Methode modifiedDFS() enthält den Hauptalgorithmus, wie er unter "Lösungsidee" vorgestellt wurde.

Schließlich gibt es noch die Vertex-Klasse, die einen Knoten darstellt. Sie enthält eine Adjazenzliste sowie Funktionen zum Hinzufügen zu dieser und Auslesen dieser. Außerdem

ist ein Feld für den Inhalt, in diesem Fall also den Namen des Mitglieds, vorhanden. Die equals()-Methode wurde ebenfalls implementiert, da der Algorithmus sie häufig benutzt.

## 3 Beispiele

	Ausgabe für Beispiel 1
Superstar ist Justin. Anzahl der Anfragen: 4	4
	Ausgabe für Beispiel 2
Superstar ist Dijkstra	a.
Anzahl der Anfragen: 9	
	Ausgabe für Beispiel 3
Es gibt keinen Supers Anzahl der Anfragen: 8	tar.
	Ausgabe für Beispiel 4
Superstar ist Folke. Anzahl der Anfragen: 2	211
	Eigenes Beispiel 5 (ebsp_superstar5.txt)
Neville Ron Hermine Ha	arry
Neville Ron	·
Ron Hermine	
Hermine Harry	
Ron Harry Neville Harry	
Harry Neville	
Harry Ron	
	Ausgabe für eigenes Beispiel 5

Das eigene Beispiel Nr. 5, für welches ich Figuren einer bekannten Fantasy-Buchreihe benutzt habe, testet einen bestimmten Sonderfall. Testet man nämlich nicht, ob vom aktuellen Knoten aus auch keine Kanten zu bereits besuchten Knoten existieren<sup>1</sup>, kann bei diesem Knoten ein falsches Ergebnis ausgegeben werden. Startet man nämlich bei Neville, bewegt sich dann zu Ron und über Hermine zu Harry, gibt es keinen noch nicht besuchten Knoten mehr, den man von Harry aus erreichen kann. Alle anderen Knoten folgen Harry, also könnte er theoretisch der Superstar sein. Dies ist er jedoch nicht, da er Ron und Neville folgt und somit nicht alle Kriterien erfüllt. Dies wird nur durch den genannten Test entdeckt.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>siehe Kommentar "keine Kanten zu besuchten Knoten existieren" im Pseudocode

## 4 Quellcode

```
package de.lukasrost.bwinf2019.superstar;
1
    import java.util.ArrayList;
3
    import java.util.Arrays;
4
5
    class Graph {
6
        private ArrayList<Vertex> vertices = new ArrayList<>(); //Knotenliste
        private ArrayList<Vertex> visited = new ArrayList<>(); //besuchte Knoten
8
        private Vertex current; //Startknoten
9
        private int anfrageCounter = 0;
10
11
        Graph(Vertex... nodes1){
12
            vertices.addAll(Arrays.asList(nodes1));
13
            current = vertices.get(0);
        }
16
        int getAnfrageCounter() {
17
            return anfrageCounter;
18
        }
19
        private boolean hasEdge(Vertex start, Vertex end){ //Anfragemethode als
21
            einziger Zugriff auf Adjazenzliste
            anfrageCounter++;
22
            return start.getAdjacency().contains(end);
23
        }
25
        String modifiedDFS(){
26
            return modifiedDFS(current,null);
27
28
29
        private String modifiedDFS(Vertex start, Vertex parent){
30
            visited.add(start);
            Vertex next = null;
32
33
            for (Vertex vertex : vertices) { //Knoten zum rekursiven Abstieg
34
                 if (!vertex.equals(start) && !visited.contains(vertex) &&
35
                   hasEdge(start,vertex)){
                     next = vertex;
36
                     break;
37
                 }
38
            }
39
            if (next != null){ //Rekursion
                 return modifiedDFS(next,start);
42
43
                 for (Vertex vis: visited) { //start auf Abwesenheit von Kanten zu
44
                    besuchten Knoten überprüfen
                     if (!vis.equals(start) && hasEdge(start,vis)){
                         return "";
46
                     }
47
```

```
}
48
                 for (Vertex vertex : vertices) { //Vorhandensein von eingehenden
49
                     Kanten von allen Knoten
                        (!vertex.equals(start) && !vertex.equals(parent) &&
50
                          !hasEdge(vertex,start)){
                          return "";
51
                     }
52
53
                 return start.getContent(); //Superstar gefunden
54
            }
55
        }
    }
57
```

Quellcode 1: Implementierung des ADT Graph: Graph.java

```
package de.lukasrost.bwinf2019.superstar;
1
    import javax.swing.*;
3
    import java.io.BufferedReader;
    import java.io.File;
5
    import java.io.FileReader;
6
    import java.io.IOException;
    import java.util.ArrayList;
8
    import java.util.HashMap;
10
    class SuperstarHelper {
11
        private File inputFile;
12
        private ArrayList<Vertex> vertices = new ArrayList<>();
13
        private HashMap<String,Vertex> nameToVertex = new HashMap<>();
14
        private Graph graph;
15
        private String superStar;
16
17
        void showFileSelectionWindow(){
18
            //Benutzerauswahl der einzulesenden Datei und Umwandlung in ein
19

→ File-Objekt

            JFileChooser chooser = new JFileChooser();
            File file = null;
21
            int rueckgabeWert = chooser.showOpenDialog(null);
22
            if (rueckgabeWert == JFileChooser.APPROVE_OPTION){
23
                 file = chooser.getSelectedFile();
24
            } else {
25
                 System.exit(0);
26
            }
27
            inputFile = file;
28
        }
29
30
        void readToGraph(){ //Einlesen der Eingabedatei
31
            try (BufferedReader br = new BufferedReader(new
                FileReader(inputFile)))
33
                 boolean first = true;
34
                 for (String line; (line = br.readLine()) != null;)
35
36
```

```
if (first){ //erste Zeile: Knoten
37
                         first = false;
38
                         for (String name : line.split(" ")){
39
                             Vertex v = new Vertex(name);
40
                             vertices.add(v);
41
                             nameToVertex.put(name, v);
42
                         }
43
                     } else { //andere Zeilen: Kanten
44
                         String[] edge = line.split(" ");
45
                         nameToVertex.get(edge[0]).
46
                          → addAllToAdjacency(nameToVertex.get(edge[1]));
                     }
                 }
48
            } catch (IOException e) {
49
                 e.printStackTrace();
50
            }
51
            graph = new Graph(vertices.toArray(new Vertex[0]));
52
        }
53
        void generateSolution(){ //Tifensuche durchführen
55
            superStar = graph.modifiedDFS();
56
        }
57
58
        String getOutput(){ //Ausgabe auf die Konsole
            if (!"".equals(superStar)){
60
                return "Superstar ist " + superStar + ".\nAnzahl der Anfragen: " +
61

    graph.getAnfrageCounter();
            } else {
62
                 return "Es gibt keinen Superstar.\nAnzahl der Anfragen: " +
63

    graph.getAnfrageCounter();
            }
64
        }
65
    }
66
```

Quellcode 2: Ein- und Ausgabe: SuperstarHelper.java